

Sägemehl splitter

Eclats de sciure

In dieser Ausgabe / Dans cette édition

- + Mitteilungen
- + Kommende Anlässe / Fête à venir
- + Junior
- + En mémoire



113. Aargauer Kantonalschwingfest Zofingen
Strebel Joel - Wicki Joel (Schlussgang)

© Pascale Alpiger

Mitteilungen

Mitteilungen des Zentralvorstandes (ZV)

Am Dienstag, 21. Mai 2019 trafen sich die Mitglieder des Zentralvorstandes in den Räumlichkeiten der eigenen Geschäftsstelle im Gemeindehaus von Ersigen zur zweiten Sitzung im Geschäftsjahr 2019/2020. Zur Sitzung kann wie folgt orientiert werden:

Genehmigung des Protokolls der AV ESV vom 9./10. März 2019

Das vom Sekretär Büro AV, Rolf Lussi, sehr detailliert abgefasste AV-Protokoll wurde durch den ZV genehmigt. Das Protokoll wird als Kurz-Version im «Sägemehlsplitter» veröffentlicht. Das ausführliche Protokoll kann bei Rolf Lussi, Rietackerstrasse 12 in 8472 Seuzach oder per Mail rolf.lussi@outlook.com, angefordert werden.

Auszahlung an den Hilfsfond der HKESV und des ESV vom Schwingerkalender 2019

Aus dem Verkauf des Schwingerkalender 2019 durch den WerdWeber-Verlag werden je CHF 7'500.- in die Hilfskasse des ESV und den Unterstützungsfonds des ESV ausbezahlt.

Schnupperschwingertag 2019

Für den ESV-Schnupperschwingertag vom 31.08.2019 haben sich 137 Schwingklubs eingeschrieben. Das ist sehr erfreulich und ein neuer Rekord!

Sekretär der Einteilung am ESAF 2019

Gemäss den Statuten (Artikel 12.1.1) hat der ZV die Wahl des Sekretärs der Einteilung für eidgenössische Anlässe vorzunehmen. Der ZV hat als Sekretär der Einteilung für das ESAF vom 24./25. August 2019 in Zug Andreas Betschart (Bäretswil) seines Zeichens Technischer Leiter Jungschwingen ESV, gewählt.

*Rolf Gasser,
Leiter Geschäftsstelle*

Impressum

Häufigkeit	erscheint periodisch (mind. 12x im Jahr)
Print-Auflage	430 Exemplare
Online-Versand	6000 Exemplare
Layout	Digital Druckcenter Langenthal AG Bahnhofstrasse 8 4900 Langenthal www.digital-druck.ch 062 916 20 53
Druck	esv.ch
Bilder	ESV in Zusammenarbeit mit diversen Fotografen
nächste Ausgabe	Ende Juni 2019

Communications

Communications du comité central (CC)

Le comité central s'est réuni le mardi 21 mai 2019 dans ses propres locaux du secrétariat central à la maison communale d'Ersigen pour sa seconde séance de l'exercice 2019/2020. Ci-dessous les informations de cette séance du CC :

Acceptation du procès-verbal de l'AD AFLS du 9 et 10 mars 2019

Le CC a accepté le procès-verbal rédigé de manière détaillé par le secrétaire du bureau de l'AD, Rolf Lussi. Le procès-verbal sera publié, dans sa version raccourcie, dans « Eclats de sciure ». Le procès-verbal détaillé peut être demandé auprès de Rolf Lussi, Rietackerstrasse 12, 8472 Seuzach ou par courrier électronique à rolf.lussi@outlook.com.

Versements au Fonds de soutien de la Caisse de secours AFLS et de l'AFLS

La recette des ventes du calendrier des lutteurs 2019, par la maison d'édition Werd Weber, a permis le versement de CHF 7'500.- au Fonds de soutien de la Caisse de secours de l'AFLS et au Fonds

de soutien de l'AFLS.

Journée d'initiation 2019

137 clubs se sont annoncés pour la Journée d'initiation du 31 août 2019. Ceci est très réjouissant et représente un nouveau record de participation.

Secrétaire du bureau de classement à la FFLS 2019

Selon l'article 12.1.I, le CC doit nommer le secrétaire pour le bureau de classement pour les fêtes à caractère fédéral. Le CC a nommé Andreas Betschart (Bäretswil), chef technique fédéral des jeunes lutteurs, comme secrétaire du bureau de classement pour la FFLS du 24 et 25 août 2019 à Zoug.

*Rolf Gasser,
Secrétaire général AFLS*

Junior

Nordostschweizer Nachwuchsschwingfest in Cazis (Samstag, 15. Juni 2019)

Am Vortag des Bündner-Glarner Schwingfests steigt in Cazis das NOS-Nachwuchsschwingfest. Für die rund 180 besten Nachwuchsschwinger aus allen NOS-Kantonalverbänden soll der Anlass zu einem würdigen Saisonhöhepunkt werden. In fünf Alterskategorien balgen sich Schwinger der Jahrgänge 2002 bis 2006. In den älteren Kategorien finden sich zahlreiche Nachwuchskräfte, die bereits auf Erfahrungen bei den Akti-

ven zurückgreifen dürfen und teils auch schon beachtliche Erfolge feierten. So gewann der erst 16-jährige St. Galler Kranzschwinger Werner Schlegel diesen Frühling mit dem «Toggenburger» bereits ein Fest bei den «Grossen».

Das Anschwingen beim Schulhaus ist auf 9 Uhr angesetzt. Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung. Infos unter: www.bügla2019.ch.

Patrick Casanova

Mitteilungen

Beschluss-Protokoll der Abgeordnetenversammlung des Eidg. Schwingerverbandes vom 9./10. März 2019 in Meiringen BE

Tagungslokal: Turnhalle Pfrundmatte, 3860 Meiringen BE

Vorsitz: Präsident Markus Lauener, Bönigen BE

Protokoll: Sekretär Rolf Lussi, Seuzach ZH

Traktanden Samstag

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler und des Wahlbüros
3. Mitteilungen
4. Protokoll der AV vom 3. und 4. März 2018 in Hochdorf (LU)
5. Rechnungsablagen
 - 5.1 Jahresrechnung ESV 2018
 - 5.2 Unterstützungsfonds 2018
 - 5.3 Unspunnenfonds Dr. Max Beer-Brawand 2018
 - 5.4 Jahresrechnung Zeitungsunternehmen 2018
6. Festsetzung Jahresbeitrag 2019 und Genehmigung Budget 2019
7. Jahres- und Geschäftsberichte
 - 7.1 Jahresbericht des Obmannes
 - 7.2 Jahresbericht des Technischen Leiters
 - 7.3 Jahresbericht des Technischen Leiters Jungschwinger
 - 7.4 Geschäftsbericht des Zeitungsunternehmens
8. Wahlen
 - 8.1 Wahl des Werbeverantwortlichen (bisher)
 - 8.2 Wahl der Mitglieder der Werbekommission (bisher)
 - 8.3 Wahl Mitglied der Werbekommission (aus dem Verbandsgebiet BKSv)
 - 8.4 Wahl der Mitglieder der Rekurskommission Werbung (bisher)
 - 8.5 Wahl Rechnungsrevisor ESV (aus dem Verbandsgebiet BKSv)
9. Genehmigung Teilrevision der Statuten des Teilverbandes SWSV
10. Anträge gemäss Artikel 5.4 der Statuten
11. Mitteilungen ZV/Geschäftsstelle
12. Ehrungen
 - 12.1 Ehrung verdienter Mitarbeiter der Hilfskasse
 - 12.2 Ehrung verdienter Mitarbeiter des ESV
 - 12.3 Ernennung von Ehrenmitgliedern

Ehrungen während dem Nachtessen (zwischen Hauptgang und Dessert)

Ehrung «Kategoriensieger ENST 2018 Landquart»

Ehrung «Aufsteiger des Jahres 2018»

Ehrung «Sieger der Jahrespunktliste 2018»

Traktanden Sonntag

13. Begrüssung und Appell
14. Anträge ZV ESV
 - 14.1 Genehmigung Änderungen Technisches Regulativ
 - 14.2 Neue Kommunikationslösung / Newsletter / Aufhebung SHJZ
 - 14.3 Aufhebung Büro AV
 - 14.4 Genehmigung Teilrevision Statuten ESV
15. Zwischenbericht ESAF 2019 Zug
16. Schlussbericht ENST 2018 Landquart
17. Verschiedenes

1. Begrüssung und Appell

Die diesjährige AV wurde gemäss Artikel 5 der Statuten ordnungsgemäss einberufen. Die Traktandenliste wurde in der Schwingerzeitung Nr. 1 vom 8. Januar 2019 in deutscher und französischer Sprache publiziert.

Beim Traktandum 8, Wahlen sind fälschlicherweise die Wiederwahlen der bisherigen Mitglieder der Werbekommission und der Rekurskommission Werbung vergessen gegangen. Der Präsident stellt den Antrag, dass die Wiederwahlen, gemäss Traktandenliste auf Seite 1 in diesem Protokoll, ergänzt werden. Die Versammlung bestätigt die Ergänzung des Traktandums 8, Wahlen, einstimmig. Die AV 2019 wird somit nach der geänderten Traktandenliste abgewickelt.

Stellvertretend für alle anwesenden Gäste, Schwingerkönige, alt Obmänner und Ehrenmitglieder sei hier unter den namentlich begrüßten Herr Christoph Ammann, Regierungsrat Kanton Bern, erwähnt.

Entschuldigungen

Stellvertretend für alle eingegangenen Entschuldigungen nennt Markus unter anderem diejenige von Bundesrätin Viola Amherd.

Total Stimmberechtigte anwesend: 223 / Gäste = 60

Absolutes Mehr: 112 / Zweidrittelmehr: 149

2. Wahl der Stimmzähler und des Wahlbüros

a) Stimmzähler für offene Abstimmungen und Wahlen

Vom AV-Präsidenten werden die folgenden Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Jérémy Schuwey (SWSV), Reinhard Jossen (BKSV), Michael Saner (NWSV), Daniel Bachmann (NOSV) und René Schelbert (ISV)

b) Bestimmung eines Wahlbüros für geheime Wahlen

Ebenfalls einstimmig angenommen werden die folgenden Vorschläge für das Wahlbüro: Präsident Jakob Aeschbacher (BKSV), Beat Kocher (BKSV), Guido Bucher (ISV), Ruedi Studerus (NOSV), Urs Lanz (NWSV) und Simon Renaud (SWSV).

Sowohl die Stimmzähler als auch das Wahlbüro sind für beide Tage gewählt.

3. Mitteilungen

Simon Schmid, OK-Präsident der AV 2019, heisst die Versammlung in Meiringen herzlich willkommen.

4. Protokoll der AV vom 3. und 4. März 2018 in Hochdorf

Das Protokoll der AV vom 3./4. März 2018 in Hochdorf wurde von Rolf Lussi fristgerecht und sauber verfasst. Der ZV hat das Protokoll an der Sitzung vom 17. April 2018 behandelt. Anschliessend wurde eine verkürzte Version in den Schwingerzeitungen Nr. 15 – 18 / 2018 veröffentlicht. Die französische Version wurde in den Schwingerzeitungen Nr. 20 – 23 / 2018 publiziert. Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig.

5. Rechnungsablagen

Markus Lauener erinnert, dass sämtliche Rechnungen in der Schwingerzeitung Nr. 9 vom 5. März 2019 abgedruckt worden sind. Peter Achermann, Ressortleiter Finanzen, legt der Versammlung seine Ausführungen zu den verschiedenen Jahresrechnungen des ESV dar.

5.1 Jahresrechnung ESV 2018

Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Gewinn von CHF 23'711.27 ab. Das Verbandsvermögen beträgt per 31.12.2018 neu: CHF 2'099'114.24.

5.2 Unterstützungsfonds ESV 2018

2018 wurden wiederum Beiträge an Schwinghallen und Vergabungen im Umfang von CHF 45'000.00 geleistet, was zu einer Vermögensverminderung von CHF 36'444.80 führt. Der Vermögensbestand resultiert per 31.12.2018 neu bei CHF 198'983.95.

5.3 Unspunnenfonds Dr. Max Beer-Brawand 2018

Beim Unspunnenfonds ergaben sich geringfügige Erträge durch einen Beitrag der Dr. Max-Beer-Brawand Stiftung plus Zinsertrag. Das Vermögen beläuft sich per 31.12.2018 neu auf CHF 168'541.85. Rechnungsrevisor Fredy Aubert stellt der Versammlung den Antrag, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Zentralvorstand und dem Kassier Décharge zu erteilen. Über die Jahresrechnung 2018 wird separat abgestimmt. Sie wird von der Versammlung einstimmig genehmigt. Die Separatfonds werden ebenfalls einstimmig gutgeheissen.

5.4 Jahresrechnung Zeitungsunternehmen 2018

Die detaillierten Posten wurden in der Schwingerzeitung Nr. 7 vom 28. Februar 2018 veröffentlicht. Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Verlust von CHF 191'660.29. Die Jahresrechnung 2018 fällt somit CHF 52'839.71 besser aus als budgetiert. Die Bücher weisen ein aktuelles Vermögen von CHF 104'069.18 aus. Aufgrund des reduzierten Budgets 2019, das einen Verlust von CHF 46'420.00 vorsieht, verbleibt nach dem Einstellen des Zeitungsunternehmens ein Eigenkapital von rund CHF 57'600.00. Ohne Einstellung der SHJZ würde mit einem Jahresverlust von CHF 121'360.38 Ende 2019 ein Minus von CHF 17'291.20 in den Büchern stehen.

Das verbleibende Vermögen wird nach der Einstellung nach dem geltenden Reglement über die Verwaltung der Zeitschrift Schwingen Hornussen Jodeln (ZSHJ) auf die drei Verbände ESV, EHV und EJV aufgeteilt. Rechnungsrevisor Hansueli Längnegger bestätigt die Richtigkeit und die saubere Führung der Rechnung. Er empfiehlt die vorliegende Jahresrechnung des Zeitungsunternehmens zu genehmigen. Die Stimmberechtigten sind mit diesem Vorschlag einstimmig einverstanden.

6. Festsetzung Jahresbeitrag 2019 und Genehmigung Budget 2019

Die Stimmberechtigten beschliessen einstimmig den Jahresbeitrag bei CHF 20.00 pro Abgeordneten zu belassen. Peter Achermann präsentiert den Abgeordneten nach diesem Beschluss folgendes Budget 2019:

Hauptkasse

Ertrag	CHF 1'099'850
Aufwand	CHF 1'087'300
Gewinn	CHF 12'550

Das Budget 2019 wird – ohne weitere Fragen – einstimmig genehmigt.

7. Jahres- und Geschäftsberichte

7.1 Jahresbericht des Obmannes

Paul Vogel kann sich bei den mündlichen Ausführungen zu seinem Jahresbericht 2018 auf eine stark verkürzte Zusammenfassung beschränken. Der ausführliche Jahresbericht wurde in unserer Verbandszeitung Nummer 7 vom 19. Februar 2019 öffentlich gemacht. Im abgelaufenen Verbandsjahr sind fünf Eidgenössische Ehrenmitglieder und verdiente Kameraden aus den Teilverbänden von uns geschieden: Walter Moser, Wichtrach; Walter Moos, Zug; Hans Fuhrer, Hasliberg; Gilbert Clerc, Froideville und Christian «Hitsch» Jäger, Dornach. Weiter mussten wir von unserem Schwingerkönig Rudolf Hunsperger für immer Abschied nehmen.

7.2 Jahresbericht des Technischen Leiters

Samuel Feller fasst in seinem verkürzten Jahresbericht über die Schwingersaison 2018 die ausführliche Version aus der Schwingerzeitung Nr. 8 vom 26. Februar 2019 zusammen. Die Hauptbestrebungen der Technischen Kommission lagen 2018/2019 in den Bereichen «Schwingerlehrbuch», «Technisches Regulativ», «Unterstützung Werbekommission» und den Vorbereitungen für das ESAF 2019. An total 28 Kursen wurden unsere Kampfrichter mit klaren Vorgaben auf ihre Arbeit im Sägemehl vorbereitet. Eine hohe Aufmerksamkeit muss der Rekrutierung neuer Kampfrichter geschenkt werden.

7.3 Jahresbericht des Technischen Leiters Jungschwingen

Der Jahresbericht des Technischen Leiters Jungschwingen, Andreas Betschart, wurde in der Schwingerzeitung Nr. 9 vom 5. März 2019 veröffentlicht. Der Höhepunkt bildete das erfolgreiche 5. Eidg. Nachwuchsschwingfest 2018 in Landquart. Den Kategoriensiegern gebührt an dieser Stelle eine herzliche Gratulation. Es sind dies im Jahrgang 2003 Yanik Bucher, im Jahrgang 2002 Romain Collaud und im Jahrgang 2001 Adrian Walther.

7.4 Geschäftsbericht des Zeitungsunternehmens

Auskunft über den Geschäftsbericht des Zeitungsunternehmens gibt ebenfalls das Verbandsorgan «Schwingen, Hornussen, Jodeln» Nr. 9 vom 5. März 2019. VK-Präsident Adrian Schär hat keine Ergänzungen und seitens Versammlung werden keine Fragen gestellt. Über diesen Jahresbericht muss nicht abgestimmt werden.

8. Wahlen

Wie einleitend bereits ausgeführt, steht neben der Neuwahl eines Mitglieds der Werbekommission und eines neuen Revisors auch die Wiederwahl weiterer Kameraden der Werbekommission an.

8.1 Wahl des Werbeverantwortlichen (bisher)

Rolf Gasser (BKSV) wird von der Versammlung in seinem Amt einstimmig bestätigt.

8.2 Wahl der Mitglieder der Werbekommission (bisher)

Die dreijährige Amtsdauer von Jean-Christian Althaus (SWSV) ist abgelaufen. Er stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wird einstimmig wiedergewählt.

8.3 Wahl Mitglied der Werbekommission (aus dem Verbandsgebiet BKSV)

Ueli Stoller hat seinen Rücktritt aus der Werbekommission eingereicht, wodurch der BKSV einen neuen Vertreter in die Kommission bestellen kann. Peter Holzer aus Frauenkappelen wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

8.4 Wahl der Mitglieder der Rekurskommission Werbung (bisher)

Marcel May (NOSV), Alois Isenegger (ISV) und Martin Bärtschi (NWSV) stellen sich wiederum zur Verfügung, worauf auch ihre Wahl einstimmig erfolgt.

8.5 Wahl Rechnungsrevisor ESV (aus dem Verbandsgebiet BKSV)

Turnusgemäss scheidet Fredy Aubert (Murten) nach sechs Jahren als Rechnungsrevisor für den SWSV aus. Die Nachfolge liegt beim BKSV. Stefan Sempach (Uetendorf) wird von der Versammlung ebenfalls einstimmig gewählt.

9. Genehmigung Teilrevision der Statuten des Teilverbandes SWSV

Der Südwestschweizer Schwingerverband hat seine Statuten überarbeitet und an seiner DV genehmigt. Ordnungsgemäss müssen diese durch die AV genehmigt werden. Die neuen Statuten werden auf Antrag des ZV einstimmig genehmigt.

10. Anträge gemäss Artikel 5.4 der Statuten

Es sind zuhanden der AV keine Anträge gemäss Artikel 5.4 der Statuten eingereicht worden.

11. Mitteilungen ZV/Geschäftsstelle

Informationen der Antidopingkommission, Ablauf Dopingverfahren

Marcel May, Antidopingverantwortlicher des ESV, erklärt wie ein Verfahren gegen positiv getestete Athleten abläuft. *Fazit:* der ESV und auch die Antidopingkommission haben nach einem positiven Dopingtest keinerlei Einfluss auf den Verfahrensablauf. Marcel hält fest, dass uns Dopingprävention alle angeht! Es muss unser aller Bestreben sein, den Schwingsport absolut frei von Doping zu halten.

12. Ehrungen

12.1 Ehrung verdienter Mitarbeiter der Hilfskasse ESV

Gemäss Markus Burtscher, Präsident der Hilfskasse, stehen in diesem Jahr keine Ehrungen der HKESV an. Die Verwaltungskommission der HKESV wird auch zukünftig auf Ehrungen im bisherigen Rahmen verzichten.

12.2 Ehrung verdienter Mitarbeiter des ESV

Paul Vogel übernimmt die Ehrung der verdienten Mitarbeiter und blickt in kurzen Worten auf die jeweiligen Tätigkeiten zurück. Geehrt werden: Rolf Eicher (Fotograf für den ESV-Schwingerkalender), Thomas Staub und Christoph Grab (je abtretende Mitglieder der TK Jungschwinger) sowie Fredy Aubert (amtierte während sechs Jahren als Revisor des ESV). Im Namen des Verbandes spricht Paul Vogel den vier Kameraden nochmals den besten Dank für ihre grossartige Mitarbeit aus.

12.3 Ernennung von Ehrenmitgliedern

Paul Vogel übernimmt als Laudator das Mikrofon und blickt auf die sportlichen Stationen und den Werdegang der vorgeschlagenen Kameraden zurück. In die Gilde der Ehrenmitglieder werden aufgenommen: Ueli Stoller (BKSV), Alois Zurfluh jun. (ISV), Silvio Hungerbühler (NOSV), Martin Dubler (BKSV), Hansruedi Hauser (NOSV), Markus Walther, (BKSV), Armin Bucher (ISV) und Ueli Steffen (BKSV). Auf Empfehlung von Markus Lauener werden die vorgeschlagenen Kameraden mit einem kräftigen Applaus in die Garde der Ehrenmitglieder aufgenommen. Markus Lauener verkündet, dass das Verhandlungsziel erreicht worden ist und beschliesst den ersten Versammlungstag um 18:55 Uhr.

Ehrungen während dem Nachtessen (zwischen Hauptgang und Dessert)

Ehrung «Kategoriensieger ENST 2018 Landquart»

Für ihre tolle Leistung am ENST 2018 dürfen die drei Nachwuchsschwinger Yanik Bucher (Jg. 2003, NWSV), Romain Collaud (Jg. 2002, SWSV) und Adrian Walther (Jg. 2001, BKSV) von Res Betschart, TL Jungschwinger, die Ehrung zum «Kategoriensieger ENST 2018 Landquart» in Empfang nehmen.

Ehrung «Aufsteiger des Jahres 2018»

Der Südwestschweizer Lario Kramer hat eine beeindruckende Saison 2018 abgeliefert und erhält vom Technischen Leiter Samuel Feller die Auszeichnung «Aufsteiger des Jahres 2018» überreicht.

Ehrung «Sieger der Jahrespunkteliste 2018»

Samuel Giger hat über die ganze Saison auf einem konstant hohen Niveau geschwungen und konnte sich an allen sechs Kranzfesten, an denen er teilgenommen hat, im ersten Rang klassieren. Für diese herausragende Leistung wird Samuel Giger durch Manuel Rösli, Redaktionsleiter des «Schlussgangs», als «Sieger der Jahrespunkteliste 2018» ausgezeichnet.

Sonntag, 10. März 2019, zweiter Versammlungstag

13. Begrüssung und Appell

Appell Sonntag

Total Stimmberechtigte anwesend: 230 / Gäste = 50

Absolutes Mehr: 116 / Zweidrittelmehr: 154

Der Präsident fragt die Stimmezähler und das Wahlgremium der Reihe nach ab und stellt fest, dass die entsprechenden Vertreter anwesend sind.

14. Anträge ZV ESV

14.1. Genehmigung Änderungen Technisches Regulativ

Das Technische Regulativ ESV wurde von der Techn. Kommission überarbeitet und auf den neusten Stand gebracht.

Der AV-Präsident erklärt das Vorgehen, wie die Änderungen vorgestellt und abgestimmt werden:

- Artikel, welche nicht geändert wurden und zu denen auch in der Versammlung keine Änderungsanträge gestellt werden, bleiben ohne Abstimmung gültig;
- werden zu einem geänderten Artikel weder Diskussion noch Änderungsanträge gestellt, ist dieser stillschweigend genehmigt;
- wird über einen Artikel diskutiert oder weitere Änderungsanträge gestellt, wird unmittelbar nach der Diskussion über diesen Artikel abgestimmt;
- am Ende der Beratungen erfolgt eine Schlussabstimmung über das gesamte Technische Regulativ.

Für Änderungen im Technischen Regulativ gilt das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen. Die Versammlung ist mit dem vorgeschlagenen Vorgehen einverstanden. Markus Lauener übergibt das Wort an Samuel Feller für die Beratungen. Samuel Feller führt Punkt für Punkt durch die Änderungen des Technischen Regulativs.

Artikel 5, c); dunkle und helle Schwinghosen

Ehrenmitglied Ueli Stucki stellt den Antrag, dass dunkle und helle Schwinghosen an allen Schwingfesten zum Einsatz kommen sollen und nicht nur an Kranzfesten oder Schwingfesten mit eidgenössischem Charakter. Bei der Abstimmung sprechen sich 53 Teilnehmer für den Antrag von Ueli Stucki aus, 168 Stimmberechtigte unterstützen die Version der TK. Der Antrag von Ueli Stucki ist somit abgelehnt.

Artikel 13; Notengebung

Die Ehrenmitglieder Jimmy Martinetti und Jean-Pierre Häni stellen den Antrag, dass ein verlorener Gang mit 8.25 oder 8.50 und ein gestellter Gang mit 8.75 und 9.00 Punkte gewertet werden. Diese Notengebung soll zusätzlich differenzieren und offensives Schwingen fördern. Samuel Feller entgegnet, dass der Vorschlag in der TK diskutiert, jedoch abgelehnt wurde.

Ehrenmitglied Bruno Stofer stellt seinerseits den Antrag, dass die Sanktionsnoten im Technischen Regulativ klar geregelt und explizit erwähnt werden sollen. Weiter stellt er den Antrag, dass wenn sich ein Schwinger weiterhin unsportlich verhält, dieser durch das Einteilungskampfgericht vom Wettkampf ausgeschlossen oder von der Rangliste gestrichen werden kann (Art. 10 Lit. c).

Der Antrag Martinetti/Häni wird durch die Versammlung mit 31:174 Stimmen abgelehnt. Ehrenmitglied Ernst Schläpfer weist darauf hin, die beiden Anträge von Bruno Stofer getrennt zur behandeln. Der Antrag betreffend Art. 10 Lit. c wird von der Versammlung mit 62:153 Stimmen abgelehnt. Der Antrag betreffend die klare Regelung/Erwähnung der Sanktionsnote wird mit 72:133 ebenfalls klar abgelehnt. Es werden keine weiteren Anträge gestellt. Das revidierte Technische Regulativ wird in der Schlussabstimmung schliesslich mit grossem Mehr und lediglich drei Gegenstimmen angenommen.

Wichtig: Gemäss Artikel 21 tritt das neue Technische Regulativ erst per 1. Januar 2020 in Kraft!

Bevor die weiteren Anträge 14.2, 14.3 und 14.4 behandelt werden, erläutert Markus Lauener ein paar organisatorische Informationen zum weiteren Vorgehen. An der Abgeordnetenversammlung 2018 hat der ZV den Auftrag erhalten, auf diese AV 2019 hin eine neue Kommunikationslösung vorzulegen und die Statuten des ESV einer Teilrevision zu unterziehen. Der ZV hat sich zu den Themen «Neue Kommunikationslösung» und «Aufhebung Büro AV» viele Gedanken gemacht und diese anlässlich der Vollversammlung im April 2018 den Funktionären und an der Informationsveranstaltung für die Ehrenmitglieder im Oktober 2018 den Ehrenmitgliedern vorgestellt. Die beiden Anträge haben direkten Einfluss auf die Statuten. Daher wird das Vorgehen zu Abwicklung der nachfolgenden Anträge von Markus Lauener wie folgt vorgeschlagen:

- Der erste Antrag «14.2 Neue Kommunikationslösung» wird durch den ZV präsentiert und zur Diskussion freigegeben;
- anschliessend wird über diesen Antrag abgestimmt.
- Da der Antrag die Statuten direkt betrifft, wird für die Annahme des Antrages eine Zweidrittelmehrheit vorgeschlagen.
- Für den zweiten Antrag «14.3 Aufhebung Büro AV» wird gleich verfahren.
- Präsentation durch den ZV mit anschliessender Diskussion.
- Abstimmung über den Antrag mit einer Zweidrittelmehrheit.
- Nach den beiden Abstimmungen ist der grundsätzliche Wille der Versammlung zu den beiden Themen geklärt und wird nicht mehr diskutiert.
- In einem dritten und letzten Schritt folgt unter Traktandum «14.4 Genehmigung Teilrevision Statuten ESV» schliesslich die formale Umsetzung der beschlossenen Anträge in den Statuten. Bei der Abstimmung zur Genehmigung der Statuten wird eine Zweidrittelmehrheit der abgegebenen Stimmen benötigt.

Die Versammlung ist mit dem vorgeschlagenen Vorgehen einverstanden.

14.2. Neue Kommunikationslösung / Newsletter / Aufhebung SHJZ

Hanspeter Rufer, Ressortleiter Kommunikation, erläutert nochmals die wichtigsten Eckpunkte der Zeitschrift «Schwingen, Hornussen, Jodeln». Der neue Newsletter «Sägemehlsplitter» soll mindesten einmal im Monat und zusätzlich als Sonderausgabe erscheinen, beispielsweise mit Informationen, Jahresberichten und Rechnungen zur AV oder Sonderausgaben zum ESAF, Kilchberger Schwinget und Unspunnenschwinget etc. Der ZV steht einstimmig hinter dem vorgestellten Vorschlag und stellt folgenden Antrag: *Die neue Kommunikationsform mittels Newsletter und Webseite ist wie vorliegend zu genehmigen.*

Dominique Werlen, Präsident SWSV, plädiert für den Antrag des ZV und empfiehlt die neue Kommunikationslösung zur Annahme. 194 Stimmberechtigte sind für den Antrag, acht Stimmberechtigte sprechen sich gegen den Antrag aus. Das Total der abgegebenen Stimmen beträgt 202 Stimmen, das Zweidrittelmehr beläuft sich dadurch auf 135 Stimmen. Der Antrag des ZV ist somit angenommen und die neue Kommunikationsform mittels Newsletter und Webseite genehmigt.

14.3. Aufhebung Büro AV

Obmann Paul Vogel legt dar, dass es an der AV ESV 2020 in Pratteln zu einer grossen Rochade kommen wird. Der ZV ist der Meinung, dass der Zeitpunkt gekommen ist, das Büro AV abzuschaffen. Der ZV steht einstimmig hinter dem vorgestellten Vorschlag und stellt folgenden Antrag: *Das Büro AV ist aufzulösen und die administrativen Arbeiten sind in die Geschäftsstelle des ESV zu verlegen.*

Ehrenmitglied Ernst Schläpfer spricht sich im Auftrag zahlreicher Ehrenmitglieder gegen die Abschaffung des Büro AV aus und bittet die Versammlung den Vorschlag des ZV abzulehnen und einen besseren Vorschlag präsentieren zu lassen. Ehrenmitglied Charly Hofstetter spricht sich ebenfalls gegen den Vorschlag aus und findet es schade, dass der ZV die mehrheitlich ablehnende Haltung der Ehrenmitglieder anlässlich der Informationsveranstaltung in Reiden nicht zur Kenntnis genommen hat.

Pius Kaufmann, Abgeordneter des ISV, spricht sich für den Vorschlag des ZV und somit für die Abschaffung des Büro AV aus. Er zeigt auf, dass an der Basis immer wieder Leute nach oben abgezogen wurden. Er bittet die Anwesenden auf die Basis zu hören und den Antrag des ZV zu unterstützen. Ehrenmitglied Johann Santschi stimmt es traurig, dass der Vorstand die Botschaft herausgibt, dass keine ehrenamtlichen Personen mehr gefunden werden. Für ihn ist es ein schlechtes Zeichen, wenn die Arbeiten einer professionellen Geschäftsstelle zugeschanzt werden. Markus Lauer dankt allen Sprechern für ihre Voten und schreitet zur Abstimmung. Das Total der abgegebenen Stimmen beträgt 213 Stimmen, das Zweidrittelmehr beträgt 142 Stimmen. Der Antrag des ZV wird mit 100:113 Stimmen abgelehnt: das Büro AV bleibt wie bisher bestehen.

14.4. Genehmigung Teilrevision Statuten ESV

Eine Kommission bestehend aus den Mitgliedern des ZV und Ehrenmitgliedern hat die Änderungen an zwei Sitzungen vorbereitet. Der AV-Präsident erklärt, wie er bei der Verhandlung vorgehen will:

Die geänderten Artikel der Statuten werden der Reihe nach vorgestellt. Nach den gerade gefällten Beschlüssen betrifft dies ausschliesslich Artikel, welche im Zusammenhang mit der neuen Kommunikationslösung in Zusammenhang stehen.

- Werden zu einem geänderten Artikel weder Diskussion noch Änderungsanträge gestellt, ist dieser stillschweigend genehmigt;
- wird über einen Artikel diskutiert, oder weitere Änderungsanträge gestellt, wird unmittelbar nach der Diskussion über diesen Artikel abgestimmt;
- am Ende der Beratungen erfolgt eine Schlussabstimmung über die gesamten teilrevidierten Statuten.

Änderungen in den Statuten benötigen eine Zweidrittelmehrheit der abgegebenen Stimmen. Die Versammlung ist mit dem Vorgehen einverstanden.

Hinweis: Die vorgeschlagenen Änderungen wurden am 25. Januar 2019 im Hinblick auf die AV ESV von der Geschäftsstelle des ESV in einer Entwurfsversion mit eingefärbten Markierungen an die Ehrenmitglieder und Funktionäre zugestellt. Aus diesem Grund wird in diesem Protokoll nicht näher auf einzelne Artikel eingegangen.

Alle Artikel werden ohne Wortbegehren genehmigt. Die teilrevidierten Statuten erreichen bei der Abstimmung mit 191:1 Stimmen das erforderliche Zweidrittelmehr klar und sind somit genehmigt.

15. Zwischenbericht ESAF 2019 Zug

Mit dem Ausspruch «Manne a d'Arbet» orientiert OK-Präsident Heinz Tännler über die Vorbereitungsarbeiten für das ESAF 2019 in Zug. Thomas Huwiler, Geschäftsführer ESAF, berichtet über die Infrastruktur und das 35 Hektaren umfassende Festgelände.

16. Schlussbericht ENST 2018 Landquart

OK-Präsident Sepp Föhn beschränkt sich in seiner kurzen Präsentation auf ein paar Höhepunkte und wichtige Themen aus organisatorischer Sicht. Ein grosses Dankeschön spricht Sepp für die grosse Unterstützung aus. Er ist überzeugt, dass der ENST 2018 in Landquart ein Leuchtturm für den Schwingernachwuchs gewesen ist. Paul Vogel dankt dem OK im Namen des ganzen Schwingerverbandes und überreicht ihm als Anerkennung für die geleistete Arbeit eine Riesenflasche Wein.

17. Verschiedenes

Die nächsten AV findet vom 14./15. März 2020 in Pratteln statt.

Simon Schmid orientiert die Versammlung ein letztes Mal über den weiteren organisatorischen Verlauf der Tagung.

Markus Lauener bleibt zuletzt nur noch der abschliessende Dank an alle Beteiligten und erklärt die AV 2019 um 11:27 Uhr als geschlossen.

Bönigen / Seuzach, 6. April 2019

EIDGENÖSSISCHER SCHWINGERVERBAND

Büro der Abgeordnetenversammlung

Der Präsident Markus Lauener Der Sekretär Rolf Lussi

Das ungekürzte Protokoll wurde vom ZV an der Sitzung vom 21. Mai 2019 in Ersigen genehmigt. Das ausführliche Protokoll kann beim Sekretär Büro AV, Rolf Lussi, Rietackerstrasse 12 in 8472 Seuzach oder per Mail rolf.lussi@outlook.com, angefordert werden.

Kommende Anlässe

Bündner-Glarner Kantonalschwingfest in Cazis (Sonntag, 16. Juni 2019)

Nur sechs Tage nach dem «Glarner--Bündner» in Glarus kommt es am Sonntag, 16. Juni im bündnerischen Cazis vorab für die Bündner und Glarner Schwinger bereits zur Revanche beim diesjährigen Bündner-Glarner Kantonalschwingfest. Armon Orlik konnte die letzten drei Austragungen seines Heimfests für sich entscheiden. Er wird zweifellos wieder der meistgenannte Favorit sein. Die Konkurrenz kündigt sich aber stark an, allen voran wird auch der letztjährige Saison-dominator Samuel Giger im Domleschg antreten. Das «Bündner-Glarner» ist das

einziges Kranzfest im NOSV-Gebiet, welches der Thurgauer in seiner jungen Karriere noch nie gewinnen konnte. Diese Lücke in seinem beeindruckenden Palmarès zu schliessen, könnte ihm für das Fest in Cazis zusätzlichen Ansporn geben. Insgesamt sind gleich zehn Eidgenossen für das Fest gemeldet. Erstmals überhaupt wird ein «Bündner-Glarner» den ganzen Tag lang live im Internet übertragen, auf den Kanälen des Medienpartners «Schlussgang».

Infos unter: www.bügla2019.ch

Patrick Casanova

108. Oberaargauische Schwingfeste in Grafenried (8./10. Juni 2019)

Am Pfingstwochenende vom 7. - 10. Juni 2019 findet das 108. Oberaargauische Schwingfest in Grafenried statt. Das Teilnehmerfeld bei den Aktiven am Pfingstsamstag präsentiert sich hochkarätig. Am Pfingstmontag starten traditionell die Nachwuchsschwinger zu ihren Wettkämpfen.

Neben Matthias Aeschbacher haben sich neun Eidgenossen und diverse weitere Spitzenschwinger angemeldet (Stand 17. Mai 2019). Lokalmatador Remo Käser und Schwingerkönig Kilian Wenger sind die bekanntesten Namen, die in der propenvollen Schwingerarena Vorjahressie-

ger Matthias Aeschbacher herausfordern und Siegermuni Max mit nach Hause nehmen wollen.

Spielverderber für die «Arrivierten» könnten die Gäste aus dem Baselländischen oder einer aus der restlichen starken Berner Equipe werden. Oder gibt es sogar einen Überraschungssieger?

Aufgrund der grossen Nachfrage hat sich das OK entschieden, neben Stehplätzen noch eine Zusatztribüne mit 416 weiteren Sitzplätzen aufzustellen.

Infos unter: www.osf-2019.ch

Reto Liechti

En mémoire

Jean-Daniel Gallay



Jean-Daniel est né le 24 février 1958 et rentre au club de Mont-sur-Rolle dès son plus jeune âge pour suivre son papa aux fêtes de lutte. Jeune lutteur, il a eu quelques satisfactions personnelles sur les ronds de sciure. Après son école de recrue, il s'engage dans diverses sociétés et associations. Il s'engage d'abord au club de Mont-sur-Rolle et devient membre du comité. Il rentre au comité cantonal l'Association vaudoise comme responsable des jeunes lutteurs et en reprend la présidence de 2007 à 2013. Au niveau de l'Association romande, il a d'abord assumé le poste de responsable des jeunes lutteurs et ensuite, représentant vaudois au comité romand, où ses conseils de con-

naisseur de la lutte ont été très appréciés par tous ses collègues. Il était un meneur d'homme et il a fait parti de nombreux comité d'organisation. La fête régionale de Mont-sur-Rolle, plusieurs fêtes cantonales vaudoises et la fête romande en 2005 à Mont-sur-Rolle. Il a également été responsable du pavillon des prix de la fête fédérale de Nyon 2001 et président d'organisation de l'assemblée fédérale 2002 à Aubonne. Il était encore engagé avec le groupement des vigneron-lutteurs pour la fête fédérale de Zoug et membre du comité d'organisation pour la journée fédérale des vétérans lutteurs à Oron. Il aimait la Suisse en patriote, ses institutions, la chanson, le folklore, le lancer de drapeau au son du cor des alpes, la musique authentique, le jodel et il appréciait regarder les cortèges, haut en couleur, avec les costumes du pays. Maintenant il voit le Pays depuis là-haut, il peut à loisir le contempler. En reconnaissance de tous le travail accompli durant toutes ces années, il est nommé membre honoraire du club de Mont-sur-Rolle, de l'Association vaudoise, de l'Association romande et en 2015, membre honoraire fédéral lors de l'assemblée fédérale à Bâle. Après quelques mois de maladie, il nous a quitté, la maladie étant plus forte que la volonté de Jean-Daniel de rester parmi nous. Il avait encore plein de projet à finaliser. Il s'est rendu à Meiringen pour l'assemblée fédérale 2019 pour dire un dernier au revoir au monde qu'il appréciait par-dessous tout. Il laisse dans la douleur son ami, ses enfants, sa région et tous ses amis du monde de la lutte. *Blaise Decrauzat*

Fête à venir

Fête alpestre du Lac Noir, Dimanche 23 juin

La fête alpestre du Lac-Noir se déroulera le dimanche 23 juin 2019. Après un retour en 2018 à son lieu d'origine, au bord du Lac-Noir, la fête de lutte 2019 se tiendra à nouveau dans ce cadre idyllique entre montagnes et lac. Organisée par les clubs des lutteurs de Fribourg et environs et de la Singine, il s'agit de la seule fête alpestre qui se déroule en Suisse romande.

Pour cette édition, les 35 lutteurs de l'association romande se mesureront à 35 lutteurs bernois et à 20 lutteurs de l'association du nord-est. 16 couronnés fédéraux seront présents dans les Préalpes fribourgeoises.

Les gros bras pourront se mesurer au lan-

cer de la pierre avec la pierre de 56,5 kg ou avec celle de 20 kg. Pour les dames, une pierre de 12,5 kg sera lancée.

Des places assises « pelouses » seront en vente le samedi 22 juin dès 15h30 directement sur la place de fête. Les places debout peuvent être achetées sur place le jour de la fête.

En raison d'une grande manifestation sportive qui se déroulera le même jour à Plaffeien, le trafic motorisé sera dense dans la région. Nous invitons les spectateurs à prévoir suffisamment de temps pour accéder au Lac-Noir.

Plus d'informations :
www.schwarzseeschwinget.ch
CO fête alpestre du Lac-Noir 2019

Samedi 15 juin et dimanche 16 juin 2019

Le club des lutteurs des Montagnes neuchâteloises, avec à la tête de son CO Christian HOSTETTLER, a le plaisir d'organiser cette année la 101ème fête cantonale neuchâteloise, sur le magnifique site de La Vue-des-Alpes.

Le samedi 15 juin plus de 150 lutteurs espoirs (2002-2011) s'affronteront dans 4 ronds de sciure.

Le dimanche 16 juin plus de 100 lutteurs avec comme invité le club des lutteurs de

Tavannes, en découdront pour tenter de s'attribuer PRINCE, le magnifique taureau Simmental, né en novembre 2015. Différents groupes (musique populaire - cors des alpes - sonneurs de cloches - musique écossaise et fanfare) animeront la journée. Durant la pause de midi, une démonstration de lutte écossaise « le backhold » aura lieu pour le plaisir de nos invités et le public que nous souhaitons nombreux.

Blaise Decrauzat